Alle Veranstaltungen finden jeweils um 19 Uhr im Hörsaal 9 statt (siehe Orientierungsplan unten)

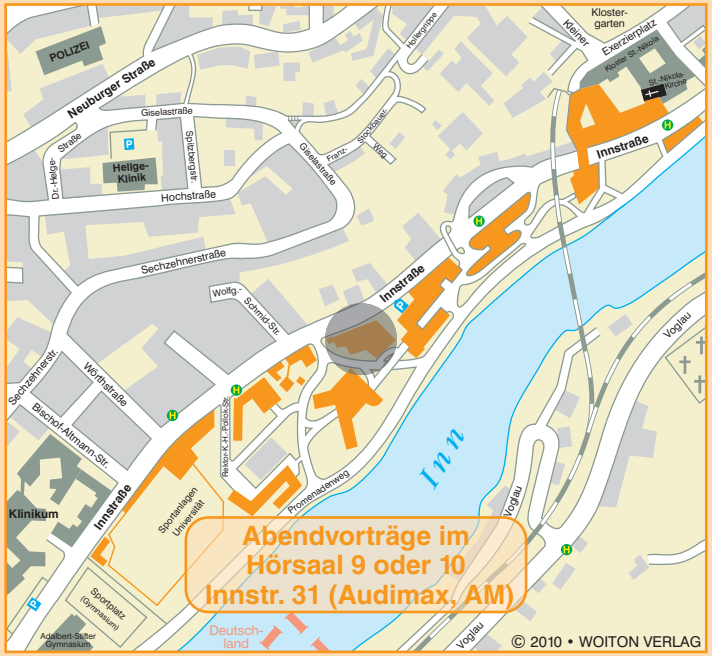
Achtung:
Hörsaal 10: Mo, 22. November 2010

Eintritt **GeoComPass**

THEMA, REGIONAL und SPECIAL	**€ 2,50**	•	ermäßigt	**€ 1,50**
HIGHLIGHT – Vorverkauf	**€ 5,00**	•	MITGLIED	**€ 2,50**
HIGHLIGHT – Abendkasse	**€ 7,00**	•	MITGLIED	**€ 3,50**

Als **GeoComPass MITGLIED** haben Sie **freien Eintritt** zu allen Vortragsveranstaltungen (ausgenommen GeoComPass HIGHLIGHT).

Bitte beachten Sie eventuelle Hinweise zu kurzfristigen Änderungen des Veranstaltungsprogramms auf der Homepage **www.geocompass.de**



GeoComPass **Geographische Gesellschaft Passau e.V.**
www.geocompass.de

Präsident: Prof. Dr. Werner Gamerith
Innstraße 40 • D–94032 Passau
Tel.: +49(0)851/509-2731 oder 509-2733
Fax: +49(0)851/509-2732 • E-Mail: info@geocompass.de
Sparkasse Passau • BLZ: 74050000 • Konto-Nr.: 9020835
Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Firma ICUnet.AG
Auflage: 2.800 Grafik & Layout: Erwin Vogl

Herzlich willkommen bei **GeoComPass**

Veranstaltungsprogramm im Winter 2010/11

THEMA Mo, 25.10.2010
Chinas Städte im dramatischen Wandel

SPECIAL Mo, 08.11.2010
Macht Klima Geschichte?

HIGHLIGHT Mo, 22.11.2010
HS 10
Everest, K2 – oder alle 14? Achttausender einst und jetzt

THEMA Mo, 06.12.2010
Die Islamische Republik Iran. Erdöl- und Atomwirtschaft – Geopolitik und Theokratie

REGIONAL Mo, 13.12.2010
Von Smaragdeidechse bis Auerhuhn – Biodiversität im Bayerischen Wald und Klimawandel

THEMA Mo, 17.01.2011
Saudi-Arabien: Wirtschaftswunder in der Wüste

THEMA Mo, 31.01.2011
Malaysia – wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Risiken

GeoComPass-Veranstaltungen unterstützen das Fortbildungsangebot der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für Gymnasien in Niederbayern und der Dienststelle des Ministerialbeauftragten für Realschulen in Niederbayern.
Die Regierung von Niederbayern erkennt **GeoComPass**-Veranstaltungen als eine die staatliche Lehrerfortbildung ergänzende Maßnahme für die Lehrkräfte der Grund- und Hauptschulen an.

Chinas Städte im dramatischen Wandel

Prof. Dr. Wolfgang Hassenpflug (Kiel)

Die Städte Chinas, nicht nur die Küstenstädte, verändern weiterhin in unglaublicher Geschwindigkeit ihr Gesicht. Sie wachsen scheinbar chaotisch in das Umland und gleichzeitig in die Höhe. Hatten schon die ersten Jahrzehnte kommunistischer Herrschaft seit 1949 das Bild der traditionellen chinesischen Stadt verändert, so geschieht dies im neuen Jahrtausend in noch größerem Ausmaß und unter den Vorzeichen von Wirtschaftswachstum und Globalisierung. Die Veränderung der Städte ist dabei sicherlich auch Ausdruck gewachsenen chinesischen Selbstbewusstseins.

Der Vortrag möchte die vielen mit diesem Wandel verbundenen Phänomene vor Augen führen und auf Basis zahlreicher China-Besuche zwischen 1978 und 2009 die Veränderungen deutlich machen, soweit sie sich im Sichtbaren spiegeln, indem mehrfach Bilder aus gleicher Perspektive und mit wenigen Jahren Unterschied einander gegenübergestellt werden, so in den Städten Peking, Xian, Shanghai und Urumchi.

Everest, K2 – oder alle 14? Achttausenderträume einst und jetzt – 50 Jahre nach der Erstbesteigung des Dhaulagiri

Dipl.-Kfm. Kurt Diemberger (Bologna)

in Kooperation mit dem Deutschen Alpenverein, Sektion Passau

Am Anfang galt der Dhaulagiri als „höchster Berg der Welt“ – dann ging es weiter: Welcher ist wirklich der höchste? … der schwierigste? Und wer hat die meisten Achttausender bestiegen, und in welchem Tempo? Viele Fragen, einst und jetzt.

Große Expeditionen und die Idee des Alpinen Stils: Kurt Diemberger, der „Kameramann der Achttausender“, wird in seinem Dia- und Filmvortrag von den ersten Erkundern erzählen, von Erfolgen und Tragödien – bis hin zur Gegenwart des Massentourismus und immer neuer Rekorde. Heute sind die Frauen an der Reihe. Geflügelte Berge, Wolken einer indischen Sage, Ahnen- und Seelenberge … Was hat sich in all den Jahren geändert? Und wie sieht die Zukunft wohl aus?

In den Vortrag eingeflochten ist die dramatische Geschichte der Erstbesteigung des Dhaulagiri: Akrobatik und Dynamit in der Steilwand über 7000 m; ein Flugzeugabsturz … endlich, erst bei der achten Expedition: der Gipfel! Der Bergsteiger, Filmemacher, Photograph und Autor Kurt Diemberger ist – neben Hermann Buhl – einer von nur zwei Menschen, die *zwei* Achttausender erstbestiegen haben (1957: Broad Peak, 8061 m; 1960: Dhaulagiri, 8167 m). In diesem Vortrag mit historischen und aktuellen Bildern sowie Filmdokumenten wird somit einer der führenden Alpinisten des 20. Jahrhunderts auf mehr als fünf Jahrzehnte Himalaya-Erfahrung zurückblicken.

Eintrittspreise im Vorverkauf:
€ 5,– • € 2,50 für Mitglieder GeoComPass oder DAV Sektion Passau
Kartenvorverkauf (ab 25. Oktober 2010):
Bücher Pustet • Nibelungenplatz 1 • 94032 Passau
Eintrittspreise an der Abendkasse:
€ 7,– • € 3,50 für Mitglieder GeoComPass oder DAV Sektion Passau
Abendkasse (am 22. November 2010, ab 18 Uhr):
Foyer Audimax • Innstraße 31 • 94032 Passau

Macht Klima Geschichte?

Prof. Dr. Bernhard Eitel (Heidelberg)

Seit der Entdeckung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, dass sich Erdklima verändern kann, steht die Frage der Beeinflussung von Mensch, Gesellschaft und Kultur durch sich verändernde Umweltbedingungen im Raum. Zuweilen unversöhnlich standen sich zwei wissenschaftliche Paradigmen gegenüber: die des auf dem Darwinismus basierenden Geo- oder Naturdeterminismus und andererseits die Vorstellung, dass menschliches Handeln und damit die Kulturentwicklung allein vom freien Willen des Menschen abhängt. In Zeiten globalen Wandels wird diese Frage nach wie vor kontrovers diskutiert.

Der Referent wird der Frage nachgehen, warum gerade während der vergangenen ca. 12 000 Jahre sich die Kulturentwicklung beschleunigt und ausdifferenziert hat. Neueste Forschungsergebnisse aus Peru und China belegen dabei, dass die Trockengebiete und vor allem die Wüstenrandgebiete als „Hot Spots der Kulturentwicklung“ verstanden werden können. Beispiele sowohl aus der Alten, wie auch aus der Neuen Welt machen deutlich, dass Umweltumbrüche und Schübe in der Kulturentwicklung zeitlich zusammenfallen. Dabei wird deutlich, dass Mensch und Natur wohl weniger sich gegenüberstehende Größen darstellen, sondern vielmehr zwei Komponenten eines Mensch-Umwelt-Systems.

Die Islamische Republik Iran. Erdöl- und Atomwirtschaft – Geopolitik und Theokratie

Prof. Dr. Eckart Ehlers (Bonn)

Atomare Forschung und der Ausgang der Präsidentschaftswahlen – diese beiden Themen beherrschen die allgemeine Berichterstattung über die Islamische Republik Iran seit Wochen und Monaten. Der Vortrag will versuchen, „hinter die Kulissen“ zu schauen und die Entwicklung eines Landes alter Hochkultur im 20. Jahrhundert und seit der Entdeckung des Erdöls verstehen zu helfen. Erdöl war und ist der Motor politischer, wirtschaftlich-sozialer wie auch religiöser Entwicklungen dieses Landes, das heute eine führende Regionalmacht ist.

Malaysia – wirtschaftlicher Erfolg und gesellschaftliche Risiken

Prof. Dr. Elmar Kulke (Berlin)

Malaysia durchlief in den letzten vier Jahrzehnten einen beeindruckenden Pfad wirtschaftlichen Erfolges. Aus einer gering entwickelten ehemaligen Kolonie wurde ein hoch entwickeltes Land mit diversifizierten Industrie- und Dienstleistungsbranchen.

Doch die Entwicklung war fortwährend mit gesellschaftlichen Risiken verbunden. Die Polarisierungen der Ethnien, politische Richtungskämpfe, zunehmende Korruption und Probleme im Bildungsbereich gefährden aktuell den ökonomischen Erfolg.

Von Smaragdeidechse bis Auerhuhn – Biodiversität im Bayerischen Wald und Klimawandel

Dr. Jörg Müller (Grafenau)

in Kooperation mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Passau

Naturwissenschaftlicher Verein Passau e.V.

Der Bayerische Wald zeichnet sich durch eine hohe Vielfalt an Lebensräumen und menschlichen Nutzungen aus. An der Donau Au- und Trockenwälder, nur 40 km weiter auf den Bergkuppen Fichtenhochlagenwälder. Dazu liegt mitten im Herzen dieses Gebietes der älteste Nationalpark Deutschlands. Hier laufen inzwischen dramatische natürliche Dynamiken ab. Buchdruckermassenvermehrungen haben zu großen Totholzflächen geführt. Gleichzeitig ist auch der Klimawandel im Park nachweisbar. Was das Wildniskonzept auf der einen Seite und die Klimaerwärmung auf der anderen Seite für Folgen für unsere Tier- und Pflanzenwelt haben, das untersuchen die beiden Nationalparkforscher Dr. Jörg Müller und Dr. Claus Bässler in einem großen Forschungsprojekt.

Bereits jetzt können sie viele überraschende Erkenntnisse für die Region vorlegen. Dabei zeigt sich, dass wir schon mitten in einer sich ändernden Welt stehen und dass die Massenvermehrung des Borkenkäfers viele positive Auswirkungen auf die Biodiversität hat und keineswegs eine ökologische Katastrophe darstellt.

Saudi-Arabien: Wirtschaftswunder in der Wüste

Dr. Konrad Schliephake (Würzburg)

Über 60 Prozent der Welt-Erdölvorräte, 25 Prozent der Erdgasvorräte – das ist der Golf. Der stille, von der Natur benachteiligte Raum an der Grenze zwischen arabischer und iranischer Welt wandelte sich zu einer Drehscheibe der Welt-Energieszene. Die Erlöse aus dem Erdölexport und das preiswerte Erdgas regen in der Region einen schnellen Ausbau der Infrastruktur, des Wohnungswesens und hauptsächlich der Industrie an. Sieben Prozent der Welt-Petrochemie-Produzenten und sechs Prozent des Aluminiums kommen inzwischen aus den Anrainerstaaten auf der arabischen Seite.

In Saudi-Arabien weiß man, dass das Land selbst dann noch ausreichend Erdöl und Erdgas haben wird, wenn die Vorräte im weltweiten Durchschnitt erschöpft sein werden. Vorübergehende Ölpreis-Rückgänge betrachtet Saudi-Arabien als „kurzen Zyklus“. Langfristig bleibt das Land der Hüter der preiswertesten Energiereserven.

Der Referent erörtert die erdölabhängigen Entwicklungsprozesse vornehmlich am Beispiel Saudi-Arabiens. Er wird die räumlichen Zusammenhänge illustrieren und neue Städte wie Riyadh oder komplett neue Standorte wie Jubail im strategischen und globalen Zusammenhang betrachten.

Wer ist GeoComPass?

GeoComPass, die Geographische Gesellschaft Passau e.V., wurde am 28. Februar 2005 gegründet und ist als **gemeinnütziger Verein** anerkannt. GeoComPass möchte geographisches Wissen auf vielen Ebenen fördern und verbreiten und bietet dazu ein vielfältiges **Veranstaltungsprogramm**. Dazu zählen wissenschaftliche Vorträge und Exkursionen sowie die Organisation und Durchführung von Lehrerfortbildungsveranstaltungen. Auch die finanzielle Unterstützung geographisch relevanter Projekte, Aufgaben und Vorhaben in Passau, Niederbayern und im benachbarten Ausland zählt zu den Anliegen von GeoComPass. Darüber hinaus setzt sich GeoComPass zum Ziel, den Austausch mit anderen geographischen Institutionen im In- und Ausland zu pflegen. Weiterhin unterstützt GeoComPass die Anliegen und Ziele der Universität Passau. Eine detaillierte Selbstbeschreibung findet sich in der Vereinssatzung, die von der Homepage *www.geocompass.de* geladen oder bei GeoComPass angefordert werden kann.

GeoComPass bietet mindestens zehn Veranstaltungen pro Jahr an, die in lockerer Abfolge wechseln. Das GeoComPass-Programm setzt sich aus verschiedenen Kategorien zusammen:

GeoComPass THEMA

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und benachbarten Fächern zu einem regionalen oder allgemeinen Schwerpunktthema (jeweils drei Semester, von Sommer 2010 bis Sommer 2011 „Zukunft Asien?“). GeoComPass THEMA findet in aller Regel montags, jeweils um 19 Uhr, statt. Bei der Auswahl der Vorträge wird nicht nur großer Wert auf die Aktualität des Themas gelegt, sondern auch auf eine ansprechende und auch für Nichtwissenschaftler verständliche Darbietung, die durch eindrucksvolles Bildmaterial unterstützt sein muss.

GeoComPass SPECIAL

Vorträge von renommierten Experten aus der Geographie und ihren Nachbarfächern zu ausgewählten und aktuellen Themen außerhalb des regionalen oder thematischen Schwerpunkts. GeoCom-Pass SPECIAL versucht, einen spezielleren Blick auf die wissenschaftliche Geographie und ihre Nachbargebiete zu richten, ohne dabei in einem unverständlichen Wissenschaftsjargon zu enden. Auch in GeoComPass SPECIAL referieren ausgewiesene Experten und greifen dabei auf exzellentes Anschauungsmaterial zurück.

GeoComPass UNTERWEGS

Geographische Exkursionen unter fachkundiger Leitung ins In- und Ausland. In aller Regel steht GeoComPass UNTERWEGS unter einem Leitthema oder einem aktuellen Bezug, die sich mit dem Exkursionsziel in besonderer Weise verbinden. Im Sommer 2011 werden mehrere Reisen durchgeführt. Auf dem Programm steht eine einwöchige Stadtexkursion nach Paris. Außerdem ist eine Reise in die Schweiz in Vorbereitung. Darüber hinaus sind für Sommer 2011 bereits mehrere Tagesexkursionen – nach Dingolfing und Landau sowie in den Hinteren Bayerischen Wald – geplant.

Wer ist GeoComPass?

GeoComPass REGIONAL

Forum für Projekte, Werkstattberichte, Präsentationen, Diskussionen und viele weitere Veranstaltungen, die sich auf die Stadt Passau und die Regionen Niederbayern – Bayerischer Wald oder Oberösterreich (Inn-, Hausruck-, Mühlviertel) beziehen

GeoComPass REPORT

Studierende berichten in multimedialen Präsentationen von Exkursionen oder stellen aktuelle Projekte aus Studium und Lehre vor.

GeoComPass EVENT

Gemeinsame Aktivitäten zu besonderen Anlässen – Semesterschluss, Jahresende – je nach Jahreszeit, Interesse und Resonanz „outdoor“ oder „indoor“

GeoComPass HIGHLIGHT

Besondere Jubiläen, Anlässe oder Gelegenheiten verdienen besondere Veranstaltungen. GeoComPass will dazu herausragende Referentinnen und Referenten gewinnen. Das nächste GeoComPass HIGHLIGHT wird der bekannte Alpinist, Filmemacher und Autor Kurt Diemberger im November 2010 bestreiten. Er gehört zu den erfolgreichsten Pionieren im Himalaya mit zwei Achttausender-Erstbesteigungen. Im Mai 2011 wird der Leiter des Geoforschungszentrums Potsdam, Prof. Dr. Reinhard Hüttl, zu Gast sein.

GeoComPass SCHULE

Lehrerfortbildungsveranstaltungen in Kooperation mit dem Fach Geographie der Universität Passau

GeoComPass MITGLIED

Jede natürliche oder juristische Person kann GeoComPass MITGLIED werden. Die Mitgliedschaft beinhaltet

- freien Eintritt zu allen Veranstaltungen (davon ausgenommen ist GeoComPass UNTERWEGS und HIGHLIGHT)
- Preisermäßigung und bevorzugte Teilnahme bei GeoComPass UNTERWEGS
- regelmäßige Informationen aus dem Fach Geographie der Universität Passau
- ermäßigten Bezug aller Schriftenreihen des Selbstverlages Fach GEOGRAPHIE der Universität Passau
- alle Mitgliedervorteile innerhalb der Deutschen Gesellschaft für Geographie (z.B. reduzierte Tagungsgebühr für den Deutschen Geographentag)

Ein Antrag auf Mitgliedschaft (Beitrittsformular) findet sich in diesem Programmfolder. Beitrittsformulare können auch von der Homepage **www.geocompass.de** geladen werden.

*** * * * * Jahresmitgliedsbeitrag * * * * ***

regulär: € 20,– • ermäßigt: € 10,– • Familienmitgliedschaft: € 30,–

GeoComPass demnächst

THEMA „Zukunft Asien?“

GeoComPass HIGHLIGHT

**Wald, Boden, Klima –
ein Blick zurück nach vorne**

Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard F. J. Hüttl (Potsdam) • 02. Mai 2011

GeoComPass SPECIAL

Die imaginäre Geographie von Klimakriegen

Prof. Dr. Benedikt Korf (Zürich) • 30. Mai 2011

GeoComPass THEMA

Sibirien – Raum ohne Perspektive?

Prof. Dr. Daniel Göler (Bamberg) • 27. Juni 2011

GeoComPass SPECIAL

**Die umkämpfte Stadt.
Stadtentwicklung in Zeiten des globalen Wettbewerbs**

PD Dr. Ulrike Gerhard (Würzburg) • 11. Juli 2011

THEMA „Tourismus: Trends und Themen“

GeoComPass THEMA

**Pro und Contra Tourismus –
globale Trends und regionale Effekte**

Prof. Dr. Hubert Job (Würzburg) • 31. Oktober 2011

Programm in Ausarbeitung • Detailinformationen folgen im Programm für Sommer 2011

GRÜNIT ZENTRUM BAYERISCHER WALD
Haus am Strom ERLEBNIS IM DONAUTAL
FÜRST
HOTEL PASSAUER WOLF
Niedermayer REISEN
Deutsche Gesellschaft für Geographie DGfG
vhs passau
Sparkasse Passau
BÜCHER PUSTET
ICUnet.AG MAKE SUCCESS GLOBAL

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu

GeoComPass, der
Geographischen Gesellschaft Passau e. V.,

Innstraße 40 • D–94032 Passau, als

❑ ordentliches Mitglied ❑ förderndes Mitglied

❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 20,–
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 10,– (Studierende)**
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € 30,– (Familienmitgliedschaft)
❑ Jahresmitgliedsbeitrag € ..... (förderndes Mitglied, mind. € 25,–)

Name, Vorname: .....

Geburtsdatum: .....

Titel: ..... Beruf: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Tel. privat: ..... dienstlich: .....

E-Mail: .....

Heimatanschrift (bei Studierenden):

.....

.....
(Ort, Datum) (Unterschrift)

Zur Vereinfachung der Mitgliederverwaltung erteile ich GeoComPass eine jederzeit widerrufbare **ERMÄCHTIGUNG** zum **Einzug meines Jahresmitgliedsbeitrags****.

Bankinstitut: .....

Konto-Nr.: ..... BLZ: .....

Kontoinhaber: .....

.....
(Ort, Datum) (Unterschrift)

** Bei **Studierenden** ist eine **Einzugsermächtigung** für den **Jahresmitgliedsbeitrag verpflichtend**.

ICUnet.AG
MAKE SUCCESS GLOBAL
www.icunet.ag • info@icunet.ag

Service-, Innovations- und Qualitätsführer
für interkulturelle Beratung, Qualifizierung und Assignment Management
mit Sitz in Passau, Köln, Frankfurt, Berlin und Wien

Die Universität Passau mit ihrer internationalen Ausrichtung ist Ursprung der ICUnet.AG.

Über 80 feste und weltweit über 200 freie Mitarbeiter.

Kompetenz für mehr als 60 Länder und 20 Sprachen.

Interkulturelle Strategieberatung

Potenzialanalyse
• Der richtige Mitarbeiter für internationale Aufgaben

Beratung & Coachings

E-Learning und Online-Services
• Internationale Mitarbeiter-Portale
• Interkulturelle Online Case Studies

Professionelles Assignment Management weltweit

**ICUnet.AG
Fritz-Schäffer-Promenade 1
D-94032 Passau**